

Niederschrift

über die 6. öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Friedrichstadt am 28.05.2019 im Sitzungssaal des Rathauses Friedrichstadt.

Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr

Ende der Sitzung: 21:35 Uhr

Anwesend:

Bürgermeisterin Christiane Möller-v. Lübcke
Stadtverordneter Burkhard Beierlein
Stadtverordneter Bernd Güldenpenning
Stadtverordneter Dietrich Jacobs
Stadtverordnete Gesche Krause
Stadtverordnete Elisabeth Kunde
Stadtverordneter Sebastian Müller
Stadtverordneter Walter Reimers
Stadtverordneter Ingo Schley
Stadtverordneter Heiko Schönhoff
Stadtverordneter Günther Tietgen
Stadtverordneter Eggert Vogt

Entschuldigt fehlt:

Stadtverordneter Andreas Pruns

Unentschuldigt fehlt:

-

Außerdem sind anwesend:

Herr Methner, Planungsbüro Methner
Herr Müllerchen, Husumer Nachrichten
Femke Postel, Amt Nordsee-Treene
Kerstin Lamp, Stadtmanagement
Anja Andersen, Stadt Friedrichstadt
Sandra Rohde, Amt Nordsee-Treene als Protokollführerin
Sowie 2 BürgerInnen

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung durch die Bürgermeisterin und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
 - a) Dringlichkeitsanträge
 - b) Beschlussfassung über die eventuelle Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte
3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die 5. Sitzung am 17.04.2019
4. Einwohnerfragestunde
5. Satzungsbeschluss über die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6 für das Gebiet Brückenstraße 19 (Flur 8, Flurstück 148) nördlich der Doesburger Straße, westlich der Senator-Stuhr-Straße und südlich des Goosweges
6. Beratung und Beschlussfassung über die Anpassung des öffentlich-rechtlichen Vertrages nach § 19 a Gesetz über die kommunale Zusammenarbeit (GkZ) zwischen dem Amt Nordsee-Treene und der Stadt Friedrichstadt
7. Beschluss über die Jahresrechnung 2018
8. Bericht der Bürgermeisterin
9. Bericht der Stadtmanagerin

10. Bericht der Ausschüsse und Delegierten
11. Anfragen der Stadtverordneten
12. Personalangelegenheiten
13. Finanzangelegenheiten
14. Grundstücksangelegenheiten

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung durch die Bürgermeisterin und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeisterin Möller-v. Lübcke eröffnet die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Friedrichstadt. Sie begrüßt alle Anwesenden, besonders die Gäste, recht herzlich und stellt die ordnungs- und fristgerechte Ladung fest. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Friedrichstadt ist beschlussfähig.

2. Feststellung der Tagesordnung

a) Dringlichkeitsanträge

b) Beschlussfassung über die eventuelle Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

Bernd Güldenpenning beantragt die Erweiterung der Tagesordnung um neu TOP 7 „Beschluss über die Jahresrechnung 2018“

Bürgermeisterin Möller-v. Lübcke beantragt, die Tagesordnungspunkte 12, 13 und 14 nicht-öffentlich zu beraten, da über personenbezogene Daten und vertrauliche Informationen beraten werden soll.

Die Stadtverordneten stimmen den genannten Änderungen zu. Die Tagesordnung wird einstimmig festgestellt.

3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die 5. Sitzung am 17.04.2019

Die Niederschrift wird einstimmig ohne Änderungen festgestellt.

4. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

5. Satzungsbeschluss über die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6 für das Gebiet Brückenstraße 19 (Flur 8, Flurstück 148) nördlich der Doesburger Straße, westlich der Senator-Stuhr-Straße und südlich des Goosweges

Bürgermeisterin Möller-v. Lübcke begrüßt Herrn Methner zu diesem TOP. Sie fragt die Stadtverordnetenversammlung, ob es Fragen zu den mit der Einladung versandten Unterlagen gibt; die Abwägungstabelle mit den entsprechenden Stellungnahmen ist den Stadtverordneten als Sitzungsvorlage zugegangen. Es gibt keine Fragen.

Beschluss:

1. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6 abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat die Stadtverordnetenversammlung geprüft und wie in den, der Sitzungsvorlage als Anlage beigefügten, Abwägungsvorschlägen beschlossen.

Das Planungsbüro Methner wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

2. Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches beschließt die Stadtverordnetenversammlung die 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 6 für das Gebiet Brückenstraße 19 (Flur 8, Flurstück 148) nördlich der Doesburger Straße, westlich der Senator-Stuhr-Straße und südlich des Goosweges, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), als Satzung.

3. Die Begründung wird gebilligt.

4. Der Beschluss des B-Planes durch die Stadtverordnetenversammlung ist nach § 10 BauGB ortsüblich bekanntzumachen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit Begründung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann. Zusätzlich ist in der Bekanntmachung anzugeben, dass der rechtskräftige Bebauungsplan ins Internet unter der Adresse www.amt-nordsee-treene.de eingestellt ist und über den Digitalen Atlas Nord des Landes Schleswig-Holstein zugänglich ist.

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine Stadtverordnete von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis:

gesetzl. Mitgliederzahl	Beschlussfähigkeit		Abstimmung		Stimmhaltung
	davon anwesend		dafür	dagegen	
13	12		12	0	0

6. Beratung und Beschlussfassung über die Anpassung des öffentlich-rechtlichen Vertrages nach § 19 a Gesetz über die kommunale Zusammenarbeit (GkZ) zwischen dem Amt Nordsee-Treene und der Stadt Friedrichstadt

Bevor in die Diskussion beginnt, verlassen Sandra Rohde und Femke Postel den Raum. Die Protokollführung übernimmt Kerstin Lamp zu diesem TOP.

Bürgermeisterin Möller-v. Lübcke erläutert kurz die geänderten Positionen in dem neuen Vertrag. Der Vertragsentwurf ist allen mit der Einladung zugegangen.

Seitens der SPD-Fraktion wird angemerkt, dass eine Mehrleistung von 200.000,-€/Jahr viel sei, aber die Fraktion dem Vertrag zustimmen wird.

Die Bürgermeisterin bedankt sich bei Burkhard Beierlein und Günther Tietgen für die gemeinsamen Verhandlungen.

Sie merkt an, dass in einem Punkt keine Einigung erzielt werden konnte. Dieser Punkt betrifft die Einbindung der Stabstelle (Querschnittsfunktion) in die Organisationsstruktur des Amtes.

Der Wunsch der Stadt Friedrichstadt war, die bisherige organisatorische Einbindung zu belassen. Das Amt hat jedoch im Zusammenhang mit den Vertragsverhandlungen Änderungen beschlossen.

Da Regelungen zur Organisationsstruktur des Amtes allein dem Amt obliegen, sind in einem solchen Fall der Stadt leider die Hände gebunden.

Die Stadtverordnetenversammlung stimmt dem Vertrag in der vorliegenden Form einstimmig zu.

Sandra Rohde und Femke Postel betreten wieder den Sitzungsraum. Sandra Rohde übernimmt wieder die Protokollführung.

7. Beschluss über die Jahresrechnung 2018

Bernd Güldenpenning erläutert die Prüfung und empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, den Jahresabschluss zu beschließen und den Jahresfehlbetrag in Höhe von 438.855,29 € auf die Position vorgetragener Jahresfehlbetrag umzubuchen. Der vorgetragene Jahresfehlbetrag erhöht sich somit auf 746.922,85 €.

Der Empfehlung folgt die Stadtverordnetenversammlung einstimmig

8. Bericht der Bürgermeisterin

Bürgermeisterin Möller-v. Lübcke berichtet über folgende Angelegenheiten:

- Besuch der dänischen Königin am 05.09.2019
- Eröffnung des Strandkioskes am 24.05.2019
- Sie appelliert an alle Anwesenden für den Abschluss von Verträgen mit der Nordfriesenglasfaser (in den Bereichen Neubaugebiet und Gewerbegebiet), um die Anschlussquote zu erreichen – ohne die das Breitbandkabel nicht verlegt und damit schnelles Internet nicht möglich wird

Nächste Info-Veranstaltung:

17.06.2019 um 16.00 Uhr in der ehemaligen Synagoge

www.nordfriesen-glasfaser.de

9. Bericht der Stadtmanagerin

Kerstin Lamp berichtet über Folgendes:

- **Sachstand Eidermühlen-Spielplatz:**
Lieferung der Spielgeräte voraussichtlich 23/24 KW
Freigabe nach der Anwachszeit voraussichtlich Ende August

Die Verzögerung kommt durch die Anwachszeit des Rasens und durch eine nachträglich gefundene Gasdruckleitung, die scheinbar vom Planer nicht berücksichtigt worden ist. Es wird nachgefragt, ob Jemand (z.B. Team Bau, Planer) in Regress genommen werden kann. Dies soll durch die Verwaltung geklärt werden.

- **Sachstand Aktivpark An der Treene:**
Es wurden Bodenproben genommen. Dabei wurde festgestellt, dass der Boden teilweise belastend ist und Bodenaustausch nötig ist. Es wird zur Zeit geprüft, ob dort Obstbäume gepflanzt werden dürfen

Frau Lamp klärt die genaue Lage des belasteten Bodens.

- **Ämterlotsin:**
Ab Juli wird jeden 1. Donnerstag im Monat von 14.00 – 16.00 Uhr eine Ämterlotsin im Rathaus sein. Dies ist ein Projekt des Diakonischen Werke und soll BürgerInnen bei Behördenangelegenheiten helfen

10. Bericht der Ausschüsse und Delegierten

- **Fiko**

Bernd Güldenpenning erklärt, dass die Sitzung von 13.06.19 auf 04.07.2019 verschoben worden ist

- **Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Ordnungswesen**

Eggert Vogt berichtet, dass die nächste Sitzung am 06.06.2019 stattfindet

- **Ausschuss Jugend, Sport und Soziales**

Heiko Schönhoff berichtet über folgende Themen:

- Die Abnahmen der Spielplätze ergaben keine größeren Mängel
- Die Sanierung der Sanitärräume im Kindergarten Großer Garten sollen in den Haushalt 2020 eingeplant werden
- Die Terrassenüberdachung beim Kindergarten Großer Garten wird angebaut
- Für den Kindergarten Brückenstraße liegen Unterlagen über eine mögliche Sanierung bzw. einen Neubau vor; die Unterlagen werden den Fraktionen zur Verfügung gestellt.
- Er appelliert an Unterstützer des Kinderfestes; Termin des Festes: 17.08.2019

- **Ausschuss für Bau, Planung und Denkmalpflege**

Burkhard Beierlein berichtet über folgende Sachstände:

- Der Aushub von der Baustelle Oldenkooger Ring wird für ca. 3 Wochen beim ehemaligen Autohaus zwischengelagert
- Der letzte Bauabschnitt des Radweges Schleswiger Str. hat begonnen
- Der Bau der Aussichtsplattform hat sich seitens der Firma wieder verzögert; er bleibt dran

11. Anfragen der Stadtverordneten

Bernd Güldenpenning fragt nach, ob sich die Fraktionen bereits mit dem Thema Teilschließung des Friedhofes beschäftigt haben. Die Fraktionen brauchen noch mehr Beratungszeit.

Das Thema Überprüfung der Entschädigungssatzung wird in den nächsten Sitzungen beraten.

Günther Tiegten fragt nach, ob es für die Baumbeleuchtung an den Terrassen beim Hotel Aquarium eine Genehmigung gibt. Das Kabel soll offen auf dem Rasen liegen. Er weist auch auf Probleme mit Lichtverschmutzung hin.

Er appelliert an Alle, mehr den Klimaschutz in den Focus der Politik zu stellen.

Die Bürgermeisterin schließt ordnungsgemäß auf Beschluss der Stadtverordnetenversammlung die Öffentlichkeit von den nun folgenden nichtöffentlichen Tagesordnungspunkten aus und dankt für ihren Besuch.

Nicht öffentlich

12. Personalangelegenheiten

13. Finanzangelegenheiten

14. Grundstücksangelegenheiten

Die Öffentlichkeit wird wieder hergestellt. Es ist Niemand mehr anwesend.

Die Bürgermeisterin bedankt sich bei allen Anwesenden und schließt die Sitzung um 21:35 Uhr.

Christiane Möller-v. Lübcke
Bürgermeisterin

Sandra Rohde
Schriftführerin